



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Pressemitteilung Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen von Montag:

Eisleben / Wohnungsbrand

Am Montagvormittag konnte die freiwillige Feuerwehr den Brand in einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus in Eisleben schnell unter Kontrolle bringen und löschen. Der Mieter hatte zuvor die Wohnung verlassen, um Besorgungen zu machen. Bei seiner Rückkehr stellte er Rauch aus einem der Fenster seiner Wohnung fest. Die von Zeugen alarmierte Feuerwehr Helfta war schnell vor Ort und konnte den Brand mittels Schaums löschen. Personen kamen nicht zu Schaden. Nach ersten Erkenntnissen könnte der Brand durch eine noch klimmende Zigarette entstanden sein. Die Brandwohnung ist momentan nicht bewohnbar, so dass über das Ordnungsamt eine vorübergehende Ausweichmöglichkeit geschaffen wurde. Der Schaden beläuft sich auf etwa 10.000 Euro.

Mansfeld / K 2336 Wimmelrode in Rtg. Vatterode / 11.01.2026 13:50 Uhr

Bei abschüssiger und schneebedeckter Fahrbahn geriet die 18-jährige Fahrerin mit ihrem PKW nach rechts von der Fahrbahn ab und geriet in eine Schneewehe. Hierbei rutschte der PKW einen Hang hinunter und stieß nach wenigen Metern gegen einen Baum. Die Fahrzeugführerin sowie ihre 14-jährige Beifahrerin wurde durch den Aufprall verletzt und durch den Rettungsdienst in eine Klinik verbracht. Der PKW wurde durch einen Abschleppdienst geborgen.

Eisleben / Rothenschirmbach Kreuzung Alte Hauptstraße / L 223 / 12.01.2026 08:56 Uhr

Beim Überqueren der L 223 in Richtung Autobahn missachtete der Fahrzeugführer eines Kleintransporters den PKW einer 41-jährigen, die vorfahrtsberechtigt in Richtung Hornburg unterwegs war. Im Kreuzungsbereich kollidierten beide Fahrzeuge miteinander, wobei sich die Frau eine leichte Verletzung im Stirnbereich zuzog. Diese wurde ambulant vor Ort durch Rettungssanitäter versorgt. An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden.

Polizeiinspektion Halle (Saale) **Polizeirevier Mansfeld-Südharz** Friedensstraße 07 06295 Eisleben Tel: (03476) 856-311
Fax:(0345) 224 111 1610 Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de